

# Vorwort

Elternsein ist der großartigste, spannendste und oft auch der herausforderndste Job der Welt. Unsere Kinder kommen zu uns als kleine Wundertüten und wir können nur erahnen, was alles in ihnen steckt, welche Talente, Fähigkeiten und Eigenarten sie mit sich bringen. Die Beziehung zu unseren Kindern wird dabei natürlich in hohem Maße dadurch beeinflusst, wie wir mit ihnen sprechen, was wir ihnen vorleben, was wir in unserem Alltag mit ihnen für Prioritäten setzen.

Um zu zeigen, was dies ganz konkret heißt, ist dieses Buch vollgepackt mit Beispielen aus dem Eltern- bzw. aus dem Kinderalltag. Es soll Eltern in ganz konkreten Situationen mit praktischen Tipps zur Seite stehen. Als Lerntherapeutin ist mein Blick hier nicht nur der einer Mutter, sondern auch immer geprägt durch die vielen Momente und Erfahrungen aus der Praxis, die ich im Laufe der Jahre mit Kindern sammeln konnte.

Ich erlebe dort Kinder, die sich beim Lernen schwer tun. Großartige Kinder mit tollen Qualitäten, die jedoch oft mit einem enorm geringen Selbstwertgefühl vor mir sitzen. Die sich wenig zutrauen, nicht um ihre eigenen Stärken wissen und dementsprechend in vielen Bereichen wenig Motivation zeigen, sich auf Neues einzulassen. Kinder, die bei vielen Dingen an ihre Grenzen stoßen – insbesondere beim Lernen. Sei es im sprachlich-kommunikativen, logischen oder motorischen Bereich.

Dafür gilt es, zu wissen, dass die ersten Jahre unseres Lebens die Basis für alles, was noch kommt, ebnen: Für das Lernen, für die anhaltende Motivation Neues entdecken zu wollen, für Mut, Vertrauen, Stärke, Kreativität, Sprache, Logik und eben für viele Fähigkeiten, die für das Lernen und Leben unglaublich wichtig sind.

- Was können wir als Eltern also tun, um die Beziehung zu unserem Kind von klein an zu festigen? Eine Beziehung, deren starke Basis weit über die Kindheit hinausgeht?
- Was können und sollten wir unseren Kindern mitgeben, damit sie zu verantwortungsbewussten, respektvollen und selbstsicheren Menschen heranwachsen können, die um ihre Stärken wissen und glücklich sind?
- Wie können wir unsere Kinder spielerisch, ohne viel Aufwand und ohne Druck im Alltag bei der Festigung vieler wichtiger Basiskompetenzen in den verschiedenen Lernbereichen unterstützen? Was bringen wir unseren Kindern bei und worauf kommt es tatsächlich an?
- Wie unterstützen wir unsere Kinder darin, ihren natürlichen Drang Neues auszuprobieren, ihren Mut, ihre Entdeckerfreude beizubehalten?

- Und wie gestalten wir den Alltag mit unseren Kindern so, dass die Kommunikation für beide Seiten entspannt und stressfrei stattfinden kann?

Schauen wir uns an, wo sich die unglaublich vielen Möglichkeiten und Momente verstecken, die uns helfen, eine liebevolle, einfühlsame und verständnisvolle Kommunikation im Alltag mit unseren Kindern zu führen, unsere Kinder und das Band, das sie mit uns verbindet, stark zu halten.

Das Buch ist an vielen Stellen in der Ich-Form geschrieben, da sich die beschriebenen Situationen zu einem Großteil auf Erfahrungen beziehen, die hauptsächlich an meine Person (Marie) geknüpft sind. Dennoch ist es mir sehr wichtig zu betonen, dass die Basis für dieses Buch, das gemeinsame Erarbeiten der Inhalte, der Austausch in einem hohen Maße an meine Mutter Jutta geknüpft sind. Ich danke ihr von Herzen für den regen Austausch und dafür, dass sie mir und meinen Brüdern von klein an all das Wissen vorgelebt hat, auf welches ich nun im therapeutischen und täglichen Umgang mit den Kindern zurückgreifen kann.